

Vor langer, langer, wirklich langer Zeit oder auch in der 4. Klasse...

Von EsistJuli

Komplettes Märchen^^

Vor langer Zeit (also 4. Klasse)

Zusatzwort: Die Geschichte ist leider keineswegs von mir, sie entstammt der Fantasie unseres Prinzen Porno Ralle! (Rimini 2007, fit Jugendreise)

Ich kann die Geschichte leider nicht halb so gut nacherzählen, aber ich versuchs. Im Original wurde sie um 4Uhr morgens begonnen und ging 1,5 Std lang.

Ich hoffe ich bin es würdig sie zu erzählen^^ Sind nen paar Insider drin, keine Ahnung ob sie auch für Aussenstehende so lustig ist. Über nen Kommi würd ich mich freuen.

—

Es war einmal vor langer, langer, wirklich sehr langer Zeit (also so ca. 4. Klasse) in meinem Königreich. Die Leute lebten dort friedlich und glücklich zusammen und keiner war dem andren böse. Nie kam Streit auf und alles war wunderbar. Bis auf 2. Die Hexe Tunichtgut und ihr Gehilfe hatten es sich zum Auftrag gemacht Zwiespalt unter die Leute zu bringen. Doch bis zu diesem Zeitpunkt hatten sie es nicht geschafft Zorn und Wut über das Land zu bringen. Also schloss die Hexe ihren Gehilfen ein und sagte: „Ich lass dich erst wieder frei, wenn dir was gutes eingefallen ist.“ Und nach langem überlegen war dem Friedrich auch ein Plan in den Sinn gekommen, der bald ausgeführt werden sollte.

Jedes Jahr gab es im Königreich ein großes Fest, das Hopfenfest. Denn in diesem Königreich wuchs der gößte und prächtigste Hopfen überhaupt. Und jedes Jahr war Mirabella die Hopfenkönigin. Sie war wunderschön, nett und bescheiden und bei Jedermann beliebt. Sie alle waren stolz auf ihre Hopfenkönigin.

Doch dieses Jahr sollte alles anders kommen. Friedrich vergiftete die Hopfenkönigin, sodass sie 5 Jahre lang schlafen sollte.

Das Land war schon immer ein bisschen in 2 Teile geteilt, kleine Sticheleien waren normal. Der Norden „stritt“ mit dem Süden um den schönsten Hopfen. Und so erzählte Friedrich dem Norden, der Süden hätte die Hopfenkönigin, ihre geliebte Hopfenkönigin, vergiftet. Währenddessen verbreitete die Hexe Tunichtgut die Nordländer seien an dem langen Schlaf Mirabellas Schuld.

Und so entbrannte ein fürchterlicher Hass zwischen den Beiden Teilen des Königreiches. Keiner Sprach auch nur ein freundliches Wort zu den anderen, es gab

Kriege und viele Auseinandersetzungen.

Nur 2 waren anders... Benni und Katrin waren ein Liebespaar, doch Katrin war eine Nordländerin, während Benni dem Süden angehörte. Deswegen durfte niemand etwas von ihrer Beziehung erfahren, da es sonst sehr böse für die Beiden ausgesehen hätte. Doch es schmerzte sie, wie die Leute sich gegenseitig fertig machten. Und so fassten sie einen Entschluss: Jeder von ihnen zog durch das eigene Gebiet und versuchte die Leute zu überzeugen, keinen Krieg mehr zu führen. Sie waren damit auch Anfangs sehr erfolgreich, denn sie waren beliebt bei ihren Landsleuten.

Doch der Hexe blieb dies natürlich nicht verborgen und wieder sollte Friedrich sich etwas einfallen lassen. Und Friedrich hatte auch bald darauf eine Idee. Nun muss man zu Friedrichs Aussehen sagen, dass er wohl, wenn er eine Frau gewesen wäre, ein typisches Mauerblümchen war. Und so fragte er die Hexe, ob sie aus ihm nicht einen Schönling machen könnte. Nachdem die Hexe den Plan erfuhr war sie einverstanden.

So passte Friedrich in seinem komplett neuen Aussehen (er war der schönste und bewundernswerteste Mann im Land) und neuen Namen sowie neuen Papieren, er hieß nun Roger, die schöne Katrin in einer Bar ab. Diese machte dort eine Pause, denn das viele predigen war sehr anstrengend. Und so flirtete er sie an: „Hey Süße. So... alleine hier?“ Als sie ihn erblickte war sie sehr angetan von ihm. Sie lächelte ihn an und nach einem tief schürfenden Gespräch, welches aus den Worten „Baby, ich will dich!“ bestand war Katrin überzeugt und nahm Roger mit zu sich nach Hause. Was dort geschah bleibt jedem selbst überlassen.

Am nächsten Morgen packte Roger seine 7 Sachen und verschwand, denn er verwandelte sich allmählich wieder in Friedrich zurück. Katrin war nicht sonderlich traurig darüber, dass Roger wieder verschwand und setzte ihre Mission ungestört fort.

Währenddessen jedoch sorgte die Hexe Tunnichtgut dafür, dass Benni von dem Seitensprung seiner Freundin erfuhr. Dieser war außer sich vor Wut. Nun hetzte er seine Landsleute gegen den Norden auf, während Katrin noch nichts ahnend für den Frieden plädierte. So kam der große Kampf. Norden gegen Süden. Benni kämpfte an vorderster Front für seine Kameraden. Katrin war geschockt und als Benni mit erhobenem Schwert auf sie zukam, rammte sie ihm in Notwehr ein Dolch ins Herz.

Benni wurde von seinen Freunden gefeiert, war er doch für sie gefallen. Eine Statue wurde für ihn errichtet und jeder gedachte seiner.

Der Hass zwischen den Völkern war unermesslich, was die Hexe und ihren Gehilfen ungemein freute.

So vergingen die Jahre und die Hopfenkönigin erwachte aus ihrem Schlaf. Sie war noch etwas benommen, so als sei sie eine Woche lang voll auf Hasch gewesen, doch schon bald ging es ihr besser. Und da beschlossen die Leute, dass ihr Streit doch sinnlos war. Katrin hatte inzwischen einen neuen Mann und 2 Kinder und fiel somit nicht weiter auf. Und alle lebten glücklich und zufrieden bis an ihr Lebensende. Alle außer 2...

So, vllt noch ein paar Erklärungen:

Roger war unser Kellner in unserem Hotel (das „Hotel“ war die reinste Absteige, das Personal total unfreundlich und Roger hieß eigtl Anndree oder Andrea oder so

ähnlich.)

Katrin und Benni sind 2 aus unsrer Jugendreisegruppe gewesen, von denen man nicht genau weiß, was jetzt wirklich gewesen ist! ;)

Die Geschichte ist an unsrem letzten Abend entstanden, wir haben die Nacht durchgemacht und Prinz PornoRalle hat uns so wachgehalten. Es war jedenfalls sehr lustig^^

Habt ihr sonst noch Fragen... als her damit, und nen Kommi wär echt cool!